



Datum: 08.11.2018

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Dez. I	Sachbearb.: Herr Halbe
----------------	----------------	---------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Bauamt					

**TOP: Anschlussbaumaßnahmen im Zuge der Umgehungsstraße Bad Fredeburg
- Antrag der UWG-Ratsfraktion**

Produktgruppe: 11.01 Verwaltungsmanagement

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung fasst folgende Beschlüsse:

- Die Stadt Schmallenberg unterstützt die Anstrengungen des Landesbetriebes Straßen NRW zu der Sanierung / dem Ausbau des Bereiches der L776 zwischen dem Hotel Kleins-Wiese und dem planfestgestellten Beginn der Umgehungsstraße.
- Die Stadtvertretung betrachtet die Leistungsfähigkeit der Kreuzung B 511 / K 36 / Leißestraße (Schulzentrum Bad Fredeburg) mit erheblicher Sorge, da mit Inbetriebnahme der Umgehungsstraße der L 776 eine Verkehrsverlagerung auf die B 511 stattfinden wird. Daher fordert sie den Landesbetrieb auf, die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes zu überprüfen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen vorzubereiten.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 02.10.2018 ist als Anlage 1 beigefügt.

Die Sanierung des Bereiches der L776 zwischen dem Hotel Kleins-Wiese und dem planfestgestellten Beginn der Umgehungsstraße sollte mit deren Bau verbunden werden. Nach Gesprächen mit verschiedenen Vertretern des Landesbetriebes Straßen sieht man dort die Notwendigkeit genauso. Daher wird folgende Formulierung vorgeschlagen:

Die Stadt Schmallenberg unterstützt die Anstrengungen des Landesbetriebes Straßen NRW zu der Sanierung / dem Ausbau des Bereiches der L776 zwischen dem Hotel Kleins-Wiese und dem planfestgestellten Beginn der Umgehungsstraße.

Gegenstand der Gespräche war ebenfalls der Umbau der Kreuzung B 511 / Leißestraße (Schulzentrum Bad Fredeburg) als Kreisverkehr im zeitlichen Rahmen des Ausbaues der

Umgehungsstraße. Hier wurde deutlich, dass man dies nicht als eine Maßnahme ansieht, die im Zusammenhang mit der Umgehungsstraße steht, da die Landesstraße 776 nicht betroffen ist sondern es sich um die Bundesstraße B 511 handelt.

Weiterhin wird südwestlich des Sportplatzes eine neue Kreuzung B 511 / OU L776 entstehen (siehe Anlage 2), die zu völlig veränderten Verkehrsflüssen führen wird.

Daher bedarf es eingehender Untersuchungen, ob im gesamten Bereich ein Straßenumbau oder verkehrslenkende Maßnahmen geboten sind. So könnte auch der Einbau einer Lichtzeichensignalanlage eine Alternative zu einem Kreisverkehr darstellen. Daher wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Die Stadtvertretung betrachtet die Leistungsfähigkeit der Kreuzung B 511 / K 36 / Leißestraße (Schulzentrum Bad Fredeburg) mit erheblicher Sorge, da mit Inbetriebnahme der Umgehungsstraße der L 776 eine Verkehrsverlagerung auf die B 511 stattfinden wird. Daher fordert sie den Landesbetrieb auf, die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes zu überprüfen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen vorzubereiten.